

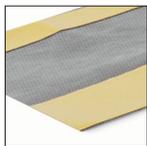
Material

Polyethylencopolymerfilm mit Spinnvliesgewebe und einer Selbstklebung oder einem EPDM-Keder zur Befestigung am Blendrahmen.

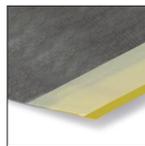
Ausführungen

- **ME500 TwinAktiv Flex** – mit patentierter Bewegungsreserve (nur für wechselseitig)
- **ME500 TwinAktiv EW*** – ein- und wechselseitig, selbstklebend mit Spezial-Selbstklebung zum Blendrahmen und Mauerwerk
- **ME500 TwinAktiv EW** – plane Folie, ein- und wechselseitig Selbstklebung
- **ME500 TwinAktiv Keder** – Keder als mechanische Befestigung am Fensterrahmen

Wandbefestigungen



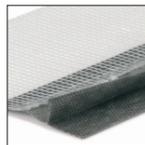
Spezial-Selbstklebung



Ohne Butyl – zur Verklebung mit SP025 Fenster-Folienkleber Öko/ OT015 EPDM-Folienkleber



Mit Butyl



Mit Einputzgitter

Technische Daten

	DIN	Klassifizierung
Baustoffklasse	4102	B2 (normalentflammbar), P-NDS04-594
Wasserdampfdurchlässigkeit	4108-3	Sd je nach mittlerer Luftfeuchte zwischen 0,03 und 15 dampfbremsend
Schlagregendicht	EN 1027	600 Pa
Klebkraft des Butyls		12 N/25 mm
Klebkraft der Selbstklebung		12 N/25 mm
Klebkraft der Spezial Selbstklebung (EW+)*	EN 1939/Verfahren 3	35 N/25 mm
Verträglichkeit mit herkömmlichen Baustoffen	52 452	gegeben
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +80°C
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +45°C
Verarbeitungstemperatur der Spezialklebung (EW+) **/ SP025 ***		-5°C bis +45°C
Lagerzeit		1 Jahr
UV-Beständigkeit		ca. 3 Monate

- * Angaben variieren je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit
 ** je nach Außentemperatur ist der geeignete illbruck Primer zu verwenden
 *** „Herstellereklärung im Winter“ beachten



ME500
TwinAktiv Flex

ME500
TwinAktiv EW+

ME500
TwinAktiv EW

ME500
TwinAktiv Keder

ME500

TwinAktiv



Anwendungsbereich

Diese Folie dient zur Abdichtung der Fensteranschlussfuge. Aufgrund des variablen Sd-Wertes ist diese Folie für innen und außen einsetzbar. Sie erfüllt dabei die Empfehlungen der RAL Gütegemeinschaft für Fenster und Haustüren „innen dichter als außen“.

Produktvorteile

- Niedriges Planungsrisiko, da keine Verwechslungsgefahr
- Hervorragendes Trocknungspotenzial (vorbeugend gegen Schimmelbildung)
- 10-jährige „i3“ Zusatzgarantie
- ME500TwinAktiv Flex: Dehnfalte gemäß Vorgabe der DIN 4108-7 zur Aufnahme von Bauteilbewegungen und als Breitenreserve bei unerwarteten Bautoleranzen

Befestigung am Fenster Flex, EW+ und EW

Klebung einseitig

- Durch Abziehen der Abdeckfolie der Selbstklebung auf der unbedruckten Seite.
- Ankleben an der Ansichtsseite des Blendrahmens (Bild 1).
- Die in der Fuge überbrückende nicht verklebte Folie muss hinter der rot markierten Linie liegen.
- Im freibewitterten Bereich ist die Abdeckung der nicht genutzten 2 Selbstklebungen auf der Folie zu belassen.

Klebung wechselseitig

- Durch Abziehen der Abdeckfolie der Selbstklebung auf der bedruckten Seite.
- Ankleben auf der Außenseite des Blendrahmens (Bild 2).
- Die Verklebung an der Wand muss von der Folienkante bis zur rot gekennzeichneten Linie vollflächig erfolgen.

Klebung unter einer Verleistung

- Folie zuerst an der Wand verkleben.
- Abdeckfolie von der Selbstklebung abziehen und nur (!) den überstehenden Teil der Selbstklebung auf die Ansichtsfläche des Blendrahmens kleben.
- Andere Abdeckfolie entfernen.
- Verleisten (Bild 3).
- Achtung – die Selbstklebung der Folie ist keine dauerhafte Leistenbefestigung!

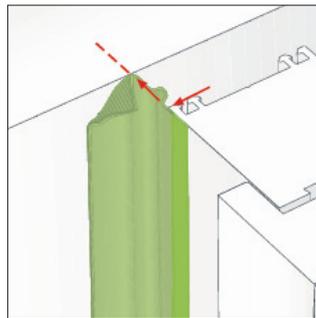


Bild 1: Folie auf die Ansichtsseite des Blendrahmens kleben

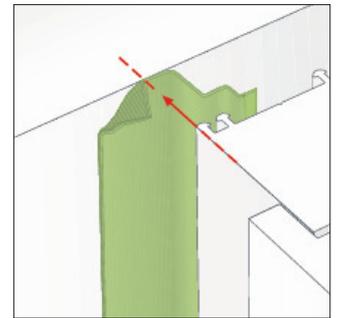


Bild 2: Folie auf die Außenseite des Blendrahmens kleben

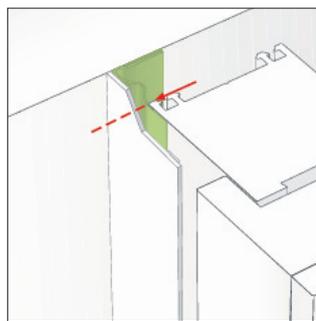


Bild 3: Verleistung

Abmessungen ME500 TwinAktiv Flex

Best.-Nr.	Dimension mm	Wandbefestigung	m/Karton
302996	W 60-80	SP025	300
302997	W 80-110	SP025	200
302998	W 110-140	SP025	150
302999	W 60-80	Butylstreifen	300
303000	W 80-110	Butylstreifen	200
303003	W 110-140	Butylstreifen	150
303001	W 50-70*	Butylstreifen	150
303202	W 70-100**	Butylstreifen	100

Weitere Bandbreiten auf Anfrage, ohne Dehnfalte.

Bei Folientypen mit Einputzgitter weicht die reale Breite von der Breitenangabe der Dimensio ab. Wirkliche Breite:

* 50-70 Breite Folie + Einputzgitter = 105-125

** 70-100 Breite Foile + Einputzgitter = 125-155

Abmessungen ME500 TwinAktiv EW+

Best.-Nr.	Dimension mm	Wandbefestigung	m/Karton
390645	EW+ 70	Spezial-SK	250
390646	EW+ 100	Spezial-SK	150
390647	EW+ 140	Spezial-SK	100

Weitere Bandbreiten auf Anfrage, ohne Dehnfalte. Längentoleranzen nach DIN 7715 P3, Breitenmaße nach Toleranz ± 2,5 mm. Die aufkaschierte Selbstklebung hat einen Abstand vom Seitenrand von 1 bis 6 mm.

Abmessungen ME500 TwinAktiv EW

Best.-Nr.	Dimension mm	Wandbefestigung	m/Karton
303012	EW 50	Butylstreifen	300
303007	EW 70	Butylstreifen	250
303008	EW 100	Butylstreifen	150
303013	EW 140	Butylstreifen	100

Weitere Bandbreiten auf Anfrage, ohne Dehnfalte. Längentoleranzen nach DIN 7715 P3, Breitenmaße nach Toleranz ± 2,5 mm. Die aufkaschierte Selbstklebung hat einen Abstand vom Seitenrand von 1 bis 6 mm.

Folienausführungen

EW+ / EW = einseitig und wechselseitig:

Selbstklebung kann sowohl wechselseitig als auch einseitig genutzt werden, je nachdem, auf welcher Seite die Abdeckung der Selbstklebung entfernt wird.

E = einseitig:

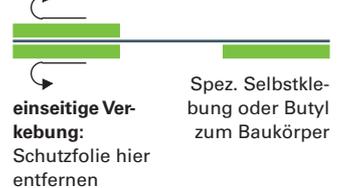
ein Selbstklebestreifen befindet sich als Selbstklebung zum Fensterrahmen auf der glatten, unbedruckten und dämmstoffseitigen Folienseite.

W = wechselseitig:

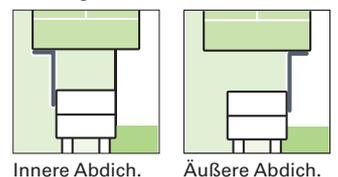
ein Selbstklebestreifen zum Fensterrahmen befindet sich auf der überputzbaren, bedruckten und sichtbaren Folienseite.

wechselseitige Verkebung:

Schutzfolie hier entfernen



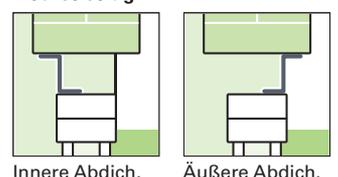
einseitig



Selbstklebung zum Fensterrahmen

Spez. Selbstklebung oder Butyl zum Baukörper

wechselseitig



Selbstklebung zum Fensterrahmen

Spez. Selbstklebung oder Butyl zum Baukörper

Verarbeitung Befestigung am Fenster

- Folie mit der Selbstklebung auf den Fensterrahmenrücken kleben (Bild 4).
- Folie auf der ganzen Seite des Fensters ankleben, mind. 2 cm über den Eckbereich überstehen lassen.
- Folie knicken und zurückfalten. Die Folie bildet einen in sich geschlossenen Ecküberstand (Bild 5) – nur bei Flex Variante. Bei den Varianten EW+ und EW müssen die Ecküberlappungen ausgebildet werden.
- auf den übrigen Seiten in gleicher Weise verfahren, bis alle abzudichtenden Seiten mit der Folie ausgestattet sind.
- Wärmedämmung in die Fensteranschlussfuge einbringen, wir empfehlen FM230 Fensterschaum*.
- ME500 TwinAktiv kann sowohl Innen als auch Außen verwendet werden (Bild 6).

Wandbefestigung mit Spezial-Selbstklebung oder Butyl

- Folie fluchtend zum Blendrahmen (Bild 7) zur Wand führen und dort verkleben.
- Wand von antiadhäsiven Bestandteilen wie Staub etc. (mit einem feuchten Tuch oder Besen) befreien und ggf. mit ME904 Butyl- & Bitumenprimer Öko streichen oder mit ME902 Butyl- & Bitumensprühprimer besprühen und ablüften lassen. Abdeckstreifen der Klebung abziehen und fest andrücken (Bild 8). Ein Laibungsglattstrich ist hierbei obligatorisch.
- Vlieskaschierte Seite der Folie kann mit handelsüblichen Mörteln überputzt bzw. mit Baudispersionsfarben überstrichen werden. Die bedruckte Seite nimmt Putz an. Die unbedruckte Seite nicht.

Wandbefestigung mit Kleber

- Folie fluchtend zum Blendrahmen (Bild 9) zur Wand führen.
- Laibung vor antiadhäsiven Bestandteilen wie Staub etc. mit einem feuchten Tuch oder Besen befreien.
- SP025 Fenster-Folienkleber Öko als Strang auf die Laibung aufbringen.
- Folie in den frischen Kleber drücken und sorgfältig mit einem Andruckroller anrollen (Bild 10). Ein Laibungsglattstrich ist hierbei obligatorisch.
- Vlieskaschierte Seite der Folie kann mit handelsüblichen Mörteln überputzt bzw. mit Baudispersionsfarben überstrichen werden.

Die Folie ist immer so zu verarbeiten, dass der Aufdruck lesbar ist, wenn die Folie überputzt oder überstrichen wird.

Ausreichende Eigenversuche durchführen!

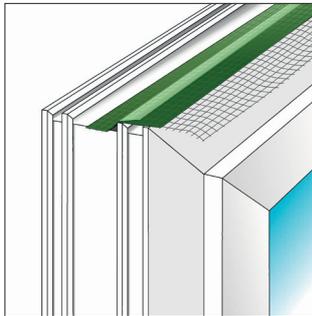


Bild 4: Folie auf Fensterrahmenrücken kleben

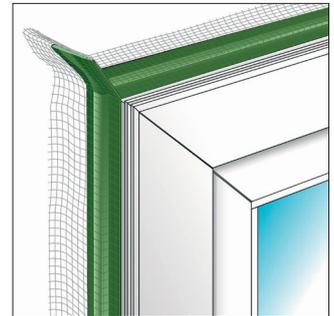


Bild 5: Folie im Eckbereich falten

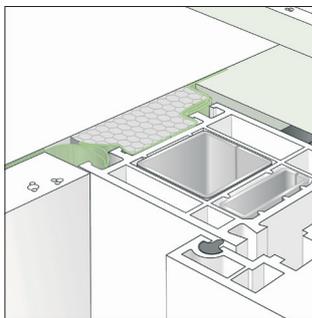


Bild 6: Befestigung der Folie innen wie Außenseite

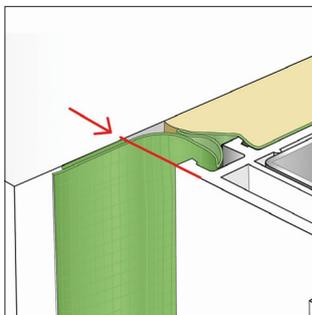


Bild 7: Positionierung des Streifens



Bild 8: Folie mit Andruckroller anrollen

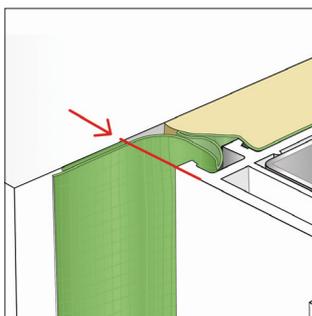


Bild 9: Positionierung der Klebraupe und der Folie



Bild 10: Folie mit Andruckroller anrollen

Wandbefestigung mit Einputzgitter

- Ersten Putzbewurf dünn auf die Wand aufbringen.
- Einputzgitter in den weichen Putz einlegen. Die geschlossene Folie muss den Spalt zur Wand überbrücken. Nahtstelle, wie mit der roten Linie (Bild 11) dargestellt, platzieren.
- Beiputz ausführen (Bild 13).

Alternativ Beiputz mit Putzer verabreden!

- Folie mit Mörtel oder Dispersionskleber Punktweise in gewünschter Einbaulage fixieren (Bild 12).
- Beiputz ausführen lassen (Bild 13).

Ausreichende Eigenversuche durchführen!

Hinweis

Die Kombination von SP025 Fenster-Folienkleber Öko mit fremden Werkstoffen kann zu Wechselwirkungen führen. Die Verträglichkeit ist im Einzelfall zu prüfen.

Bedeutung Symbol



= überputzbare Seite

Wandbefestigungsflächen bei Klebungen

Die Haftflächen müssen trocken, frei von Öl, Fett, Staub und sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. Die Kombination von Selbstklebenden Bändern mit Dichtstoffen, die nicht Bestandteil des tremco illbruck Systems sind, kann zu Wechselwirkungen führen. Die Verträglichkeit ist im Einzelnen zu prüfen. Grundlage für das Überputzen von Folien sind die Angaben in der Informationsschrift „Verputzen von Fensteranschlussfolien; Technisches Merkblatt Bundesverband der Gipsindustrie e.V.: Industriegruppe Baugipse“.

Es sind Eigenversuche hinsichtlich der Haftung verschiedener Putze durchzuführen. Bei problematischen Ergebnissen ist die Wandbefestigung mit Einputzgewebe immer vorzuziehen.

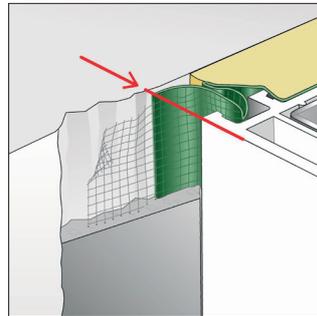


Bild 11: Einputzgitter in Mörtelbett eingelegt

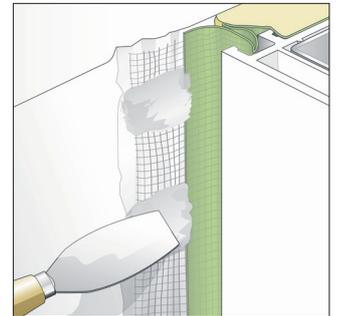


Bild 12: Punktweise Befestigung mittels SP025 Fenster-Folienkleber Öko zur Fixierung der Folie

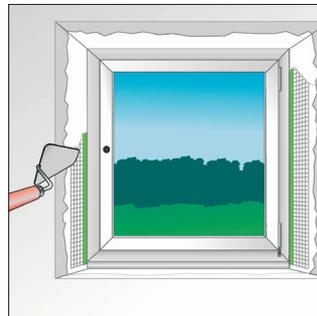


Bild 13: Einputzen und glattstreichen

Keder-Folien am Fenster

- Die Folie mit dem geeigneten Keder sorgfältig in die jeweils äußere Blendrahmen-Nut, ggf. mit Hilfe eines Gummihammers einbringen (Bild 14).
- Folie auf der ganzen Seite des Fensters einbringen. Im Eckbereich die Folie, mit einem Überstand der Folienbreite, abschneiden (Bild 15).
- Mit der Folie auf den übrigen Seiten in gleicher Weise verfahren, bis alle abzudichtenden Seiten innen und außen mit der Folie ausgestattet sind.
- Den Keder an der Knickkante an den Überständen der Folie einschneiden und bündig bis zum Fensterrahmen abreißen (Bild 16). Fenster montieren und die Wärmedämmung in die Fensteranschlussfuge einbringen. Wir empfehlen den FM230 Fensterschaum*.

Ausreichende Eigenversuche durchführen!

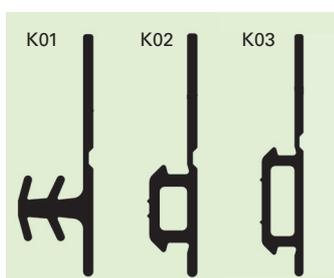
Keder-Folien am Baukörper

- Folie fluchtend zum Blendrahmen zur Wand führen und dort mit SP025 Fenster-Folienkleber Öko oder OT015 EPDM-Folienkleber am Baukörper verkleben und sorgfältig mit Hilfe eines Andruckollers andrücken. Ecken als Wannen ausbilden (Bild 17).
- Die Ecken werden überlappt. Die Folien auf die bereits befestigten Folien auslaufen lassen und lückenlos zwischen Fenster und Baukörper verkleben (Bild 18). Im Eckbereich Überlappungen der Folie und Kederstöße mit SP025 Fenster-Folienkleber Öko oder OT015 EPDM-Folienkleber verkleben.

Nutabmaße der Keder-Typen

Keder	mind. Nuttiefe in mm	Öffnungsmaße der Nut in mm
K01	ca. 6,5	ca. 3 – 5
K02	ca. 4,0	ca. 5 – 7
K03	ca. 4,0	ca. 8 – 10

Keder-Varianten



Kederabbildung im Maßstab 1:1

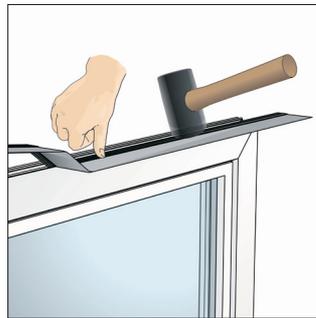


Bild 14: Geeignete Kederfolie in die äußeren Blendrahmen-Nuten einbringen

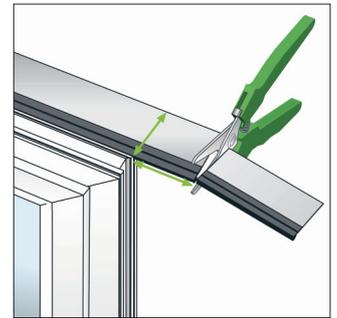


Bild 15: Folie im Eckbereich mit einem Breitenüberstand abschneiden

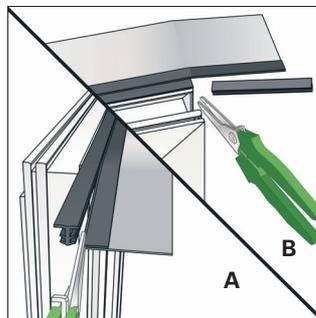


Bild 16: A) Überstände der Folie an der Keder-Knickkante einschneiden B) Keder bündig zum Rahmen abschneiden

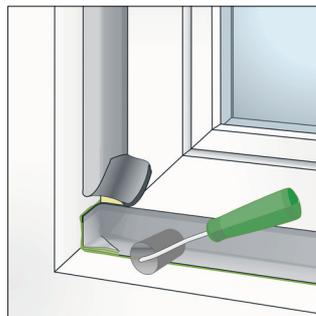


Bild 17: Folie am Baukörper z.B. mit SP025 oder OT015 verkleben und mit Andruckroller andrücken

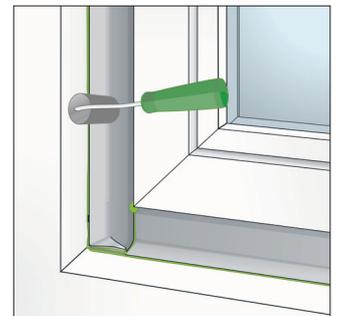


Bild 18: Überlappungen und Kederstöße mit SP025 oder OT015 im Eckbereich verkleben

Abmessungen ME500 TwinAktiv Keder - plane Folie ohne Butyl

K01	Bestell.-Nr.		Dimension mm	Inhalt Liefer- karton m
	K02	K03		
305731	305691	305711	70	125
305732	305692	305712	100	75
305733	305693	305713	140	50
305735	305695	305715	200	25
305736	305696	305716	250	25
305737	305697	305717	300	25

weitere Bandbreiten auf Anfrage
Baukörperverklebung mit SP025 Fenster-Folienkleber Öko oder OT015 EPDM-Foleinkleber

Abmessungen ME500 TwinAktiv Keder - plane Folie mit Butyl

K01	Bestell.-Nr.		Dimension mm	Inhalt Liefer- karton m
	K02	K03		
305741	305701	305721	70	125
305742	305702	305722	100	75
305743	305703	305723	140	50
305745	305705	305725	200	25
305746	305706	305726	250	25
305747	305707	305727	300	25

weitere Bandbreiten auf Anfrage
Zur Haftverstärkung zum Baukörper ME901 Butyl- und Bitumenprimer, ME902 Butyl- und Bitumensprühprimer oder ME904 Butyl- und Bitumenprimer Öko verwenden

Abmessungen ME500 TwinAktiv Keder - mit Bewegungsreserve ohne Butyl

K01	Bestell.-Nr.		Dimension mm	Inhalt Liefer- karton m
	K02	K03		
305812	305810	305811	80- 110	100
305815	305813	305814	110- 140	75

weitere Bandbreiten auf Anfrage
Baukörperverklebung mit SP025 Fenster-Folienkleber Öko oder OT015 EPDM-Foleinkleber

Für viele gängige Fensterprofile geeignet.
Eine Liste kann bei Bedarf zugesendet werden.

„i3“ Zusatzgarantie

Die Garantie gilt für den Bauherrn hinsichtlich der Luftdichtigkeit, Schlagregendichtheit und der wärmedämmenden Verfüllung der Fensterfuge: Erfüllt das System diese Eigenschaften nicht, übernimmt tremco illbruck in den ersten 5 Jahren nach Auslieferung des Produkts an den Verarbeiter die Ersetzungskosten zu 100%. Vom 6.-8. Jahr 60% und vom 9.-10. Jahr 20%. Der Bauherr hat tremco illbruck die Fertigstellung der Einbauarbeiten innerhalb 1 Monats anzuzeigen und die Lieferscheine zu den i3-Produkten vorzulegen. Die detaillierten Garantiebedingungen und ein Formblatt für die Fertigstellungsmeldung sind unter www.illbruck.com/de_DE/i3 abrufbar oder unter der Tel. 02203 57550-600 zu erfragen.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.



Fraunhofer
Institut
Bauphysik



Service

Auf Wunsch steht Ihnen die tremco illbruck Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwen-

dungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen.

Technische Änderungen vorbehalten.
Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



tremco illbruck GmbH & Co. KG
Werner-Haepf-Straße 1
92439 Bodenwöhr · Deutschland
T: + 49 94 34 208-0
F: + 49 94 34 208-230
info-de@tremco-illbruck.com
www.tremco-illbruck.com